

## NACHRICHTEN

### Ein seltenes Jubiläum

Mindestens in der Geschichte der deutschen Vogelwarten ist es wohl bisher einmalig geblieben, daß ein ornithologischer Mitarbeiter auf eine 40-jährige Dienstzeit und gleichzeitige Zugehörigkeit zum selben Institut zurückblicken kann. Dieses Jubiläum hat in aller Stille am 15. 4. 1979 Herr Hans Bub in Wilhelmshaven begangen, der an diesem Tage auf seine, nur durch die Teilnahme am Kriege unterbrochene ständige Mitarbeit an der Vogelwarte Helgoland zurückblicken konnte. Dazu nachträglich einen herzlichen Glückwunsch und beste Wünsche für die weitere erfolgreiche Tätigkeit für unsere scientia amabilis!

-----

Weiter beglückwünschen wir Herrn Dr. Gerhard Boenigk, der mit Wirkung vom 1. 2. 1979 vom Zoologischen Kustos zum Leiter der Naturkunde-Abteilung am Landesmuseum Hannover ernannt worden ist, um die er sich bereits große Verdienst erworben hat.

## SCHRIFTENSCHAU

### Bücher

Wolters, H. E., Die Vogelarten der Erde. Eine systematische Liste mit Verbreitungsangaben sowie deutschen und englischen Namen. 4. Lieferung, Bogen 16–20 (S. 241–320). Verlag Paul Parey, Hamburg u. Berlin (o. J.). Broschiert.

Von diesem (zuletzt hier 10, 1978: 58–59) besprochenen Buch ist nach Jahresfrist eine weitere Lieferung erschienen, womit sich das Werk seinem Ende nähert. Es sind hier ausschließlich Singvogelfamilien behandelt, und die Darstellung gleicht völlig der in den früheren Lieferungen. Auch diesmal ist die Aufteilung der Gattungen eine über das Übliche hinausgehende. So wird es sich wohl nicht in der Praxis einbürgern, etwa die herkömmliche Gattung *Carduelis* in *Chloris*, *Carduelis*, *Spinus*, *Chionomitris*, *Acanthis*, *Agrispiza* und *Linaria* aufzuteilen oder von den bei uns vorkommenden Piepern nur Brach- und Spornpieper in der Gattung *Anthus* zu belassen, alle übrigen aber in eine Gattung *Sipipota* aufzunehmen. Diese Bemerkungen mindern aber nicht den Wert dieser »Liste«, in der der Autor von *Amblyura kleinschmidti* Finsch (statt Finch) heißen muß.  
H. Ringleben

Roger, A., Oiseaux d' Europe. 288 S. mit 257 Aufnahmen von Vögeln in ihrer natürlichen Umgebung. Verlag Zuidnederlandse Mitgeverej N. V. Aartselaar/Belgien 1977. Gebunden.

Dies handliche Buch ähnelt in der Anlage den Bänden »Europäische Vögel« von C. I. König. Behandelt sind 232 europäische Vogelarten, wobei die Auswahl anscheinend wieder einmal mehr nach den gerade erreichbaren Farbfotos erfolgt zu sein scheint als nach dem Vorkommen etwa im mittleren Europa. Die Aufnahmen sind größtenteils sehr gut bis hervorragend; einige lassen freilich zu wünschen übrig (z. B. erinnert die Sturmmöwe wegen viel zu dunkler Oberseite eher an die Britische Heringsmöwe!). Aber z. B. den jungen Rotfußfalken, das Spießflughuhn u. a. in guten